

## **Öffentlichkeitsarbeit bei Projekten**

### **Verantwortlicher:**

Freistaat Sachsen, Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus,  
vertreten durch den Staatsbetrieb Sächsische Staatstheater –  
Staatsoper Dresden und Staatsschauspiel Dresden, Theaterplatz 2, 01067 Dresden,  
diese vertreten durch die Geschäftsführung

### **Datenschutzbeauftragter:**

Ingo Krause  
DS-Beauftragter@saechsische-staatstheater.de

### **Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:**

#### **Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:**

Im Rahmen der Projektarbeit werden Fotos und Videos der Arbeiten wie auch einzelner Teilnehmer\*innen und Gruppen aufgenommen. Diese werden auf Social-Media-Kanälen (z. B. Facebook, Instagram, YouTube), der Staatsschauspiel-Website oder in Offline-Publikationen veröffentlicht.

#### **Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:**

Die Verarbeitung ist zur Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erforderlich und es überwiegen keine Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person. Die Veröffentlichung personenbezogener Fotos und Videos dient der Dokumentation und Publikation der Ergebnisse unserer künstlerischen Workshops.

#### **Kategorien von Empfängern:**

Mitarbeiter\*innen der Bürger:Bühne; Öffentlichkeitsabteilung Staatsschauspiel

Dritter: Hausfotograf

Sonstige Empfänger: Nutzer\*innen von Social-Media-Kanälen sowie die Besucher unserer Website

#### **Datentransfer in ein Drittland:**

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

### **Zusätzliche Informationspflichten:**

#### **Speicherungsdauer der personenbezogenen Daten:**

Als öffentliche Stelle des Freistaates Sachsens sind wir verpflichtet, alle Unterlagen dem Sächsischen Staatsarchiv anzubieten und bewerten zu lassen. Erst nach einer negativen Bewertung über die Archivwürdigkeit ist eine Löschung von personenbezogenen Daten möglich. Hingegen Unterlagen, die vom Sächsischen Staatsarchiv als archivwürdig bewertet wurden, nicht gelöscht werden können. Wir

verweisen auf §7 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz sowie § 5 und § 6 Sächsisches Archivgesetz.

**Rechte der betroffenen Person:**

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DSGVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DSGVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

**Beschwerderecht:**

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

**Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:**

Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

**Folgen der Nichtbereitstellung:**

Ggf. erfolgen individuelle Absprachen mit den Mitarbeiter\*innen der Bürger:Bühne zu möglichen Ausnahmen bzw. Alternativen.

**Automatisierte Entscheidungsfindung:**

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.